
Eb-Dietzsch-Kunstpreis für Malerei 2024

Katalog zur Ausstellung vom
10. April bis zum 31. Mai 2024



Liebe Kunstfreundinnen und Kunstfreunde,
Kunst und Kultur verbinden – sie bringen Menschen auf der ganzen Welt zusammen. In einer zunehmend komplexer werdenden, technischen und digitalisierten Welt sind es doch unsere Kulturgüter, die uns einen Ausgleich versprechen. Gera ist dabei eine Schatzkammer: Reich an kostbaren Kunstwerken sowie Talenten, die mit ihrem künstlerischen Schaffen größte Freuden ins uns wecken, uns aber auch in andere Gemütslagen versetzen können. Ganz gleich, ob Musikstücke, Theateraufführungen, Filme, Bilder und andere Werke – unsere Sinne werden auf ganz unterschiedliche Weise angesprochen. Verschiedenste Sparten prägen den Charakter unserer Stadt bis heute. Kaum ein Kunst- und Kulturprojekt wurde zur Eintagsfliege. Im Gegenteil: Gera beweist mit zahlreichen Veranstaltungen, Ausstellungen und Wettbewerben, dass die Stadt mit ihren Kreativen eine feste und anerkannte Größe im kulturellen Leben darstellt.

Hierzu gehört auch der Eb-Dietzsch-Kunstpreis für Malerei, der in diesem Jahr zum achten Mal vergeben wird. Die Resonanz, die dieser zweijährliche Wettbewerb findet, ist überwältigend. Nachwuchskünstlerinnen und -künstler aus ganz Deutschland, aber auch darüber hinaus aus Österreich und der Schweiz sind dem diesjährigen Aufruf gefolgt. Die folgenden Werke sind ein faszinierendes Spiegelbild von Kreativität und Vielfalt. 129 junge Künstlerinnen und Künstler haben ihre Arbeiten eingereicht und beweisen somit erneut, welch beeindruckendes Renommee der Eb-Dietzsch-Kunstpreis genießt.

Dieser Wettbewerb spiegelt die Lebenseinstellung des Ostthüringer Künstlers Eberhard Dietzsch wieder, dem eine beachtenswerte Synthese zwischen Vergangenheit und Gegenwart in seiner Kunst gelang. Er war nicht nur Maler, Grafiker und Cartoonist, sondern setzte sich als Kursleiter vieler Workshops sowie Mitglied zahlreicher Wettbewerbs-Jurys dafür ein, junge Menschen für die bildende Kunst zu begeistern. So ist es auch dem Verein Eberhard (Eb)-Dietzsch-Kunstfreunde e.V. zum Anliegen geworden, einen Preis für Nachwuchskünstlerinnen und -künstler auszuloben und so junge Menschen in ihrer Kreativität zu fördern.

Als Schirmherr des Eb-Dietzsch-Kunstpreises für Malerei danke ich der Sparkasse Gera-Greiz, den Mitgliedern des Vereins und allen, die an der Fortführung des in der Kunstszene fest etablierten Preises beteiligt waren. Den Künstlerinnen und Künstlern wünsche ich für ihren weiteren Schaffensweg viele kreative Inspirationen, Glück und Erfolg.

Julian Vonarb
Oberbürgermeister der Stadt Gera

Kunst führt zusammen



Der Eb-Dietzsch-Kunstpreis für Malerei gehört zweifellos zu den angesehensten und seit vielen Jahren begehrten Auszeichnungen für junge und aufstrebende Künstler. Dies unterstreichen nicht nur die hohe Anzahl an Einsendungen, sondern auch die Tatsache, dass die Bewerbungen deutschlandweit und sogar international eingereicht wurden.

Kunst ist eine universelle Sprache, die Grenzen überwindet und Menschen zusammenführt. Sie ist Ausdruck von Kreativität, Emotionen und Visionen, die uns inspirieren können, zum Nachdenken anregen und unsere Welt in einem neuen Licht betrachten lassen. Das alles spiegelt die Vielfalt der eingereichten Arbeiten wider.

Eberhard Dietzsch (1938–2006) prägte über viele Jahre maßgeblich die Kunstszene in Thüringen und war eng mit Gera verbunden. Der Preis erinnert nicht nur an eine herausragende Künstlerpersönlichkeit, die die Stadt Gera hervorgebracht hat, sondern ist auch ein bedeutender Meilenstein in der Förderung und Anerkennung junger talentierter Künstler, die noch am Anfang ihrer Schaffensperiode stehen. So kann er auch zum Sprungbrett für aufstrebende junge Künstler werden. Die hohe Resonanz auf den Wettbewerb zeigt uns, dass sich Gera als führende Adresse für die Förderung junger Maler etabliert hat. Ganz im Sinne von Eberhard Dietzsch, der sich die Förderung junger Maler zur Aufgabe gemacht hatte.

Es freut mich, zu sehen, dass der Eberhard (Eb)-Dietzsch-Kunstfreunde e.V. die Tradition dieses Preises fortsetzt, der im Jahre 2008 ins Leben gerufen wurde. Die Sparkasse Gera-Greiz unterstützt dieses ehrenamtliche Engagement auch beim nunmehr 8. Eb-Dietzsch-Kunstpreis sehr gern und lobt Preise im Wert von 2.500 Euro, 1.500 Euro und 1.000 Euro aus. Ganz besonders freuen wir uns, ab April Gastgeber für die Ausstellung der Werke der Preisträger und

weitere ausgewählte Arbeiten des Wettbewerbes zu sein. Die Ausstellung kann ab 11. April 2024 zu den Öffnungszeiten des Beratungscentrums Gera-Schloßstraße bei freiem Eintritt besucht werden. Eingeladen sind insbesondere auch die Kunstklassen der Schulen, denn die Unterstützung von Bildung und Kultur sehen wir als festen Bestandteil unseres öffentlichen Auftrages.

In diesem Katalog präsentieren wir Ihnen eine Auswahl faszinierender Werke, die von einer unabhängigen Jury sorgfältig ausgewählt wurden. Entdecken Sie die vielschichtige Welt der Kunst, unterschiedliche Stile, Techniken und Interpretationen und die kreative Vielfalt als aktuellen Querschnitt des Kunstschaffens junger Hochschulabsolventen.

Ein besonderer Dank gilt allen teilnehmenden Künstlern, die mit ihren Werken immer wieder überraschen und uns neue Perspektiven eröffnen. Ebenso der Jury für ihre engagierte Arbeit und die schwierige, aber auch inspirierende Aufgabe, die besten Arbeiten auszuwählen.

Ich wünsche dem Eb-Dietzsch-Kunstpreis für Malerei, den teilnehmenden Künstlern und dem Eberhard (Eb)-Dietzsch-Kunstfreunde e.V. viel Erfolg und eine rege Resonanz durch das Publikum. Möglicherweise entdecken Sie unter den Künstlern Talente, die später große Berühmtheit erlangen und für die der Preis und die Stadt Gera als Sprungbrett gedient hat. Eben ganz im Sinne von Eberhard Dietzsch.

Dr. Hendrik Ziegenbein
Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Gera-Greiz

Ehrung für einen vielseitig Schaffenden



Der Eb-Dietzsch-Kunstpreis findet seit 2008 im zweijährlichen Rhythmus statt. Er ist Eberhard (Eb) Dietzsch gewidmet, 1938 in Reichenbach geboren und 2006 leider viel zu früh verstorben. Sein Künstlerleben verbrachte er seit Ende der 50er Jahre in Gera. Er war ein äußerst fleißig Schaffender, wir konnten bisher 6.263 Werke aus seinem Nachlass katalogisieren. Was aber seine eigene Person betrifft, war er ein sehr bescheidener zurückhaltender Mensch. Mit dem Eb-Dietzsch-Kunstpreis für Malerei wollen wir ihn und sein Werk ehren und dabei, ganz in seinem Sinne, jungen Künstlerinnen und Künstlern die Gelegenheit geben, sich zu präsentieren.

6

Erstmals wurde der 8. Eb-Dietzsch-Kunstpreis für Malerei neben Deutschland auch auf Österreich und die Schweiz ausgeschrieben. Wir sind der Sparkasse Gera-Greiz für die finanzielle und logistische Unterstützung, Herrn Oberbürgermeister Julian Vonarb für die erneute Übernahme der Schirmherrschaft und den Vereinsfreunden Andreas Hartmann und Jürgen Grießer für deren Vorbereitungsarbeit sehr dankbar.

129 Künstlerinnen und Künstler von nahezu allen Kontinenten bewarben sich mit ihren Werken. Sie absolvierten ihr Studium nicht nur an den bekanntesten Kunsthochschulen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, sondern auch in Tiflis/Georgien, Damaskus/Syrien, New York/USA, Glasgow/Schottland, Toronto/Kanada, Adelaide/Australien, Lima/Peru. Damit hat der Eb-Dietzsch-Kunstpreis für Malerei internationales Niveau erreicht, was uns als Verein für unsere Heimatstadt Gera mit Zufriedenheit erfüllt.

Die Jury hatte die schwere Aufgabe, die 60 nominierten Werke auszuwählen. Neben den drei Hauptpreisen werden je ein Sonderpreis des Lions Club Gera und erstmals durch die Geraer Wohnungsbaugesellschaft Elstertal vergeben.

Wir danken allen teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler für ihre Teilnahme am Eb-Dietzsch-Kunstpreis für Malerei und wünschen Ihnen für die weitere Entwicklung viel Erfolg.

Dr. Matthias Hager

1. Vorsitzender des Eberhard (Eb)-Dietzsch-Kunstfreunde e.V. Gera

Nominierte 2024

Layali Alawad · Aachen

Gerard Almira · Bonn

Felina Beckenbauer · Utting

Jan-Hendrik Brinkmann · Hannover

Paula Carralero Bierzynska · Berlin

Yuhao Chen · München

Lena Dobner · Wien

Tristan Drobik · Düsseldorf

Diana Drubach · München

Sophie Eppel · Rastatt

Aruzo Firuz · Düsseldorf

Witalij Frese · Berlin

Florian Genzken · Wien

Julia Gräb · Düsseldorf

Lillien Gruppe · Gifhorn

Carl Hugo Hahn · Leipzig

Luca Harlacher · Winterthur

Eva Haupt · Düsseldorf

Charlotte Hilbolt · Münster

Annika Hofmann · Dormagen

Chiara Hofmann · Wünsch

Lara Kaiser · Düsseldorf

Alica Khaet · Halle (Saale)

Noeul Kim · Leipzig

Soomin Kim · Berlin

Lukas Köllner · Mönchengladbach

Leonard Korbus · Leipzig

Christina Kryz Huber · Berlin

Mi-el Kwak · Bremen

Chao Li · Wien

Junkyu Lim · Stuttgart

Katharina Lustig · Schwerte

Juliane Mahler · Linden

Myriam Mayer · Leipzig

Severine Henriette Meier · Frankfurt (Main)

Sarah Maria Meißner · Alfter

Olena Melnyk · Leipzig

Janosch Müller · Welzheim

Sol Namgung · Leipzig

Mara Niederprüm · Halle (Saale)

Fabian Widukind Penzkofer · Mannheim

Niels Plata · Düsseldorf

Ruiqi Ren · Marburg

Lara Rottinghaus · Düsseldorf

Anne Schmidt · Wien

Michael Seefeldt · Leipzig

Aren Shahnazaryan · Dresden

Jeehye Song · Düsseldorf

Gustav Sonntag · Leipzig

Anne-Clara Stahl · Wien

Jannik Richard Steinmeyer · Berlin

Harine Suthan · Münster

Vahdeta Tahirovic · Halle (Saale)

Luise Talbot · Saarbrücken

Bardi Joseph Tarqui Polosi · Bielefeld

Klara Virnich · Düsseldorf

Maurice Wald · Berlin

Dewen Wang · Griesheim

Axel Winter · Halle (Saale)

Faina Yunusova · Darmstadt

Meine Welt

2019 · Acryl auf Leinwand · 60 × 80 cm



8

Layali Alawad

Aachen

1990 in Hamburg geboren, in Syrien aufgewachsen. 2013 Bachelor-Abschluss Grafik an der Universität Damaskus, 2020 Master Bildende Kunst an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Bonn.

Beteiligung an Ausstellungen seit 2013 in Syrien, Libanon, Deutschland, den Niederlanden, Frankreich, Belgien und Italien.

E-Mail: layalialawad@gmail.com

Spiegelung des Teiches hinter dem Atelier

2023 · Öl auf Leinwand · 47 x 47 cm



Gerard Almiral

Bonn

2000 geboren. Studium Kunst an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Bonn.
Beteiligung an Ausstellungen in Deutschland und Spanien.

E-Mail: gerardalmirall.studio@gmail.com

Sun and soccer

2021 · Öl und Acryl auf Leinwand · 42 x 62 cm

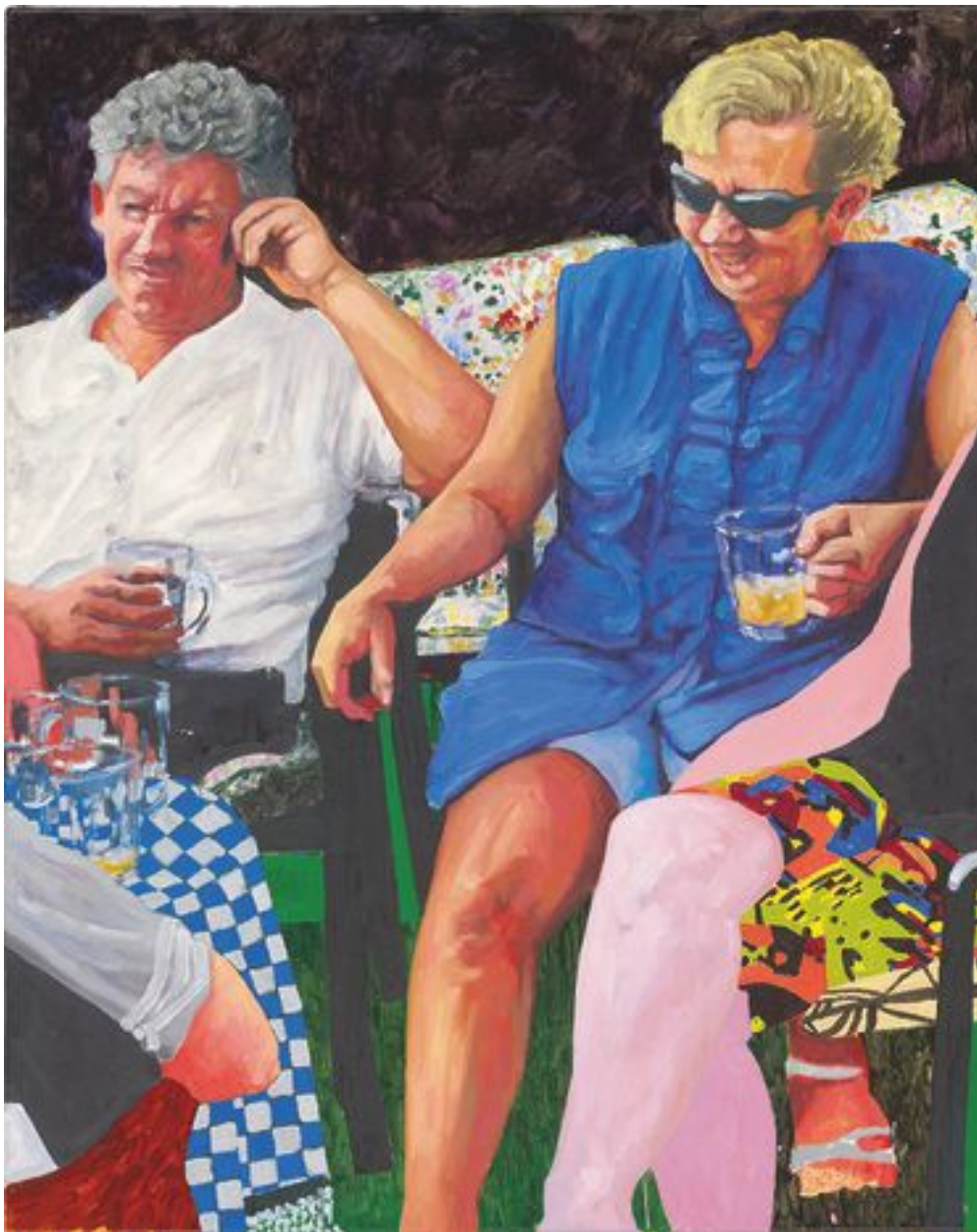


Felina Beckenbauer

Utting

1997 geboren. Studium der Bildenden Kunst, Malerei und Keramik an der Universität für angewandte Kunst Wien und an der Gerrit-Rietveld-Academie Amsterdam. Abschluss 2022 mit Summa cum Laude.

Einzelausstellungen 2023 in Wels, 2022 in Wien und in Dießen am Ammersee. Beteiligung an Ausstellungen in Dresden, Landsberg am Lech, Amsterdam und Dachau.



Jan-Hendrik Brinkmann

Hannover

1990 geboren. 2010 bis 2016 Bachelor-/Master-Studium an der Universität Osnabrück. 2021 bis 2023 Studium der Freien Kunst an der Hochschule für Bildende Kunst Braunschweig. Hier seit 2023 Meisterschüler bei Prof. Wolfgang Ellenrieder.

Einzelausstellungen seit 2021 in Hannover, Berlin und Braunschweig. Beteiligung an Ausstellungen seit 2019 in Hannover, Bremen, Halle (Saale), Berlin, St. Moritz (CH), Wolfsburg, Dordrecht (NL) und Schwäbisch-Gmünd.



Paula Carralero Bierzynska

Berlin

1991 in Madrid geboren. Studium der Malerei an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, dort Meisterschülerin bei Prof. Nader Ahriman.

Beteiligung an Ausstellungen in Berlin, Polen, Chemnitz, Madrid, Arizona (USA), Potsdam und Hannover.

Centauer, Kopie 1

2024 · Acryl auf Leinwand · 60 x 80 cm



Yuhao Chen

München

1991 in Guangdong (China) geboren. 2010 bis 2014 Bachelor-Studium an der China Academy of Art (CAA), von 2016 bis 2023 Studium an der Akademie der Bildenden Künste München bei Professorin Anke Doberaner. Beteiligung an Ausstellungen in Freising, München und Beijing (China).

E-Mail: chenyuhao831@yahoo.com



Lena Dobner

Wien

1993 geboren. Lebt in Wien, Nürnberg und Dresden. 2014 bis 2021 Studium der Bildenden Kunst an der Hochschule für Bildende Künste Dresden, dabei Auslandsstipendium 2018 an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Prof. Daniel Richter. 2021 bis 2024 Meisterschülerstudium bei Prof. Ralf Kerbach an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden. Einzelausstellungen in Dresden, Wien und Berlin. Beteiligung an Ausstellungen seit 2020 in Berlin, Durbach, Viersen, Wien, Paris, Opawa (Tschechien), Dortmund und Dresden.

untitled

2023 · Öl auf Leinwand · 42 x 30 cm



Tristan Drobik

Düsseldorf

1993 geboren. 2015 bis 2019 Studium der Freien Kunst/Malerei an der Kunstakademie Düsseldorf bei Prof. Eberhard Havekost, von 2019 bis 2020 in der Klasse von Prof. Dirk Skreber, danach bis 2022 in der Klasse von Prof. Tomma Abts. 2022 Meisterschüler beim gleichen Professor. 2022 Abschluss des Studiums mit dem Akademiebrief Freie Kunst.

E-Mail: t.drobik@web.de

Platsch

2024 · Öl auf Leinwand · 50 x 50 cm



16

Diana Drubach

München

1988 geboren. Studium an der Akademie der Bildenden Künste München, Abschluss mit dem Diplom im Jahr 2018.

Beteiligung an Ausstellungen seit 2017 in Unterföhring, Marburg, München und Dießen am Ammersee.

E-Mail: dianadrubach@gmx.de

Im Inneren des Regals

2023 · Öl auf Malplatte · 40 x 30 cm



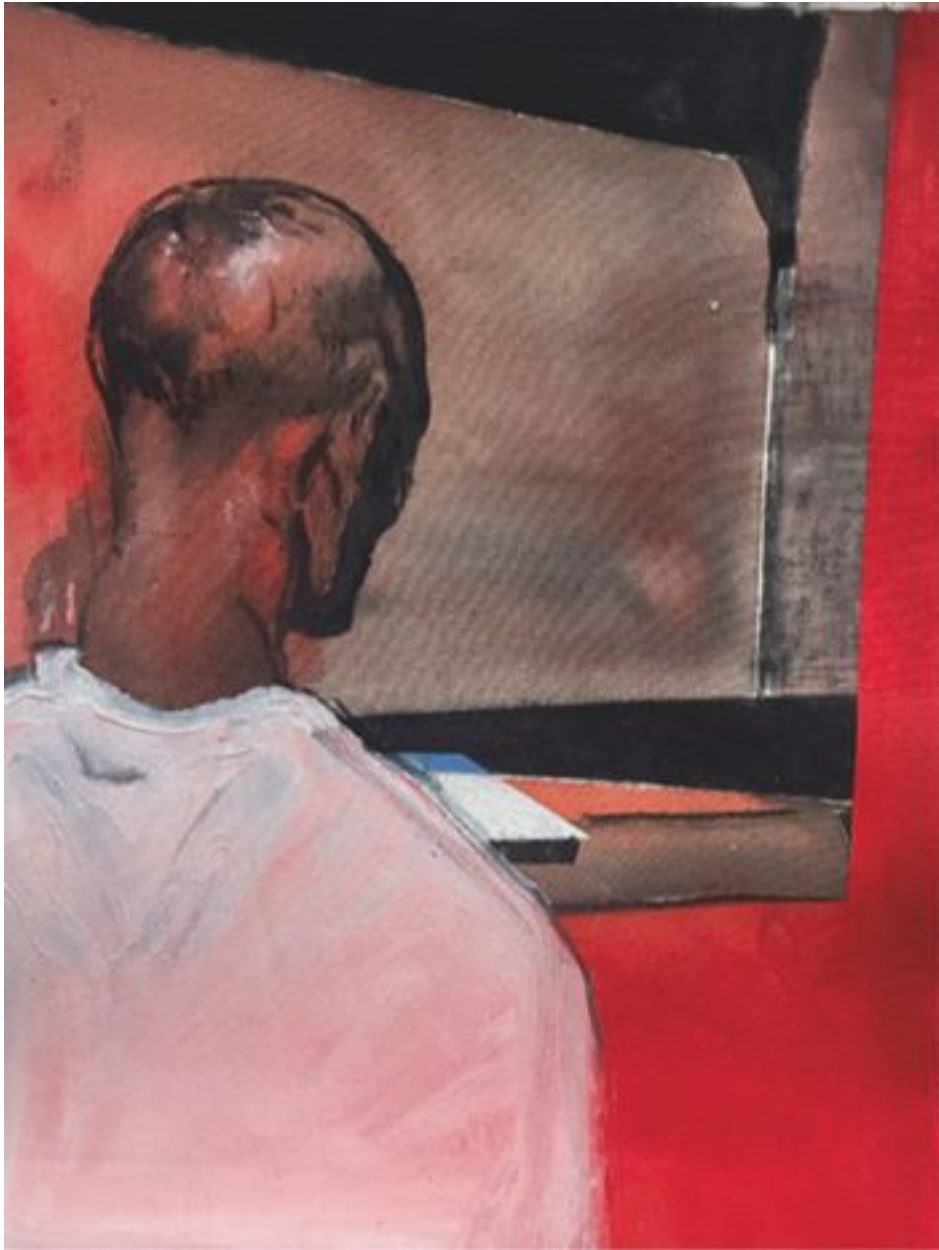
17

Sophie Epele

Rastatt

1995 geboren. 2006 bis 2014 Goethe-Gymnasium Gaggenau, danach von 2015 bis 2020 Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe. Hier bis 2021 Meisterschülerin bei Professorin Kalin Lindena. 2019 Preisträgerin der Jahresausstellung der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe. Beteiligung an Ausstellungen in Berlin und Karlsruhe.

E-Mail: sophaline-epele@t-online.de



Aruzo Firuz

Düsseldorf

1992 geboren. 2012 bis 2017 Studium an der Universität Siegen, hier 2017 Bachelor of Arts in Kunst und Mathematik. 2019 Masterarbeit in Bildhauerei: »Form und Narration – künstlerische Bildsprache zwischen Inhalt, Identifikation und Autorenreferenzialität«. 2021 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf.

Beteiligung an Ausstellungen seit 2015 in Siegen, Düsseldorf, Kleve, Neuss, Viersen und Wuppertal. Seit 2019 nominiert für mehrere Kunstpreise in Warstein, Düsseldorf und Viersen.

Hand in Hand

2021 · Öl und Acryl auf Leinwand · 60 × 80 cm



Witalij Frese

Berlin

1992 geboren. 2019 bis 2021 Studium an der Universität der Künste Berlin, hier bis 2023 Meisterschüler bei Prof. Valérie Favre. 2015 Anerkennungspreis der Schulz-Stübner-Stiftung, 2018 bis 2019 Deutschland-Stipendium des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

E-Mail: witalij.frese@gmail.com



Florian Genzken

Wien

1994 geboren. 2016 bis 2019 Studium der Bildenden Kunst an der Akademie der Bildenden Künste München, von 2022 bis 2023 an der École nationale supérieure des Beaux-Arts in Paris bei den Professoren Stéphane Calais, Claude Closky und Albrecht Schäfer. Fortsetzung und Abschluss des Studiums im Jahr 2023 an der Akademie der bildenden Künste Wien.

Zahlreiche Einzelausstellungen und Beteiligung an Ausstellungen seit 2020 in Wien, Paris, Glasgow, Zürich und Heidelberg. 2018 Kunstpreis der Stiftung Dr. Rainer Wild.

Ohne Titel

2023 · Acryl und Tusche auf Leinwand · 40 × 50 cm



Julia Gräb

Düsseldorf

1991 geboren. 2010 bis 2022 Studium der Freien Kunst/Malerei an der Kunstakademie Düsseldorf bei den Professoren Eberhard Havekost, von 2019 bis 2020 in der Klasse von Prof. Dirk Skreber, hier 2020 Ernennung zur Meisterschülerin beim gleichen Professor. 2022 Abschluss des Studium mit dem Akademiebrief.

Beteiligung an Ausstellungen Düsseldorf, Köln, Berlin, Hamburg und Bad Homburg. 2016 2. Platz beim Hogan Lovell Kunstförderpreis, 2020 bis 2022 Hans-Werner-Dildei-Stipendium.

Fallend

2021 · Öl auf Holz · 60 x 60 cm



Lillien Gruppe

Gifhorn

1997 geboren. Studium der Freien Kunst an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Abschluss mit dem Diplom im Jahr 2022.

Einzelausstellung 2020 im Kunstkreis Brunshausen, Beteiligung an Ausstellungen in Bremen, Braunschweig, Bremervörde, Berlin, Günzburg und Gifhorn.

House of Labour

2023 · Acryl auf Leinwand · 50 x 60 cm



Carl Hugo Hahn

Leipzig

1993 geboren. 2015 bis 2021 Studium der Freien Kunst an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig. Hier Diplom bei Prof. Hartmut Neumann. 2018 Auslandssemester an der Escuela Nacional de Pintura, Escultura y Grabado »La Esmeralda« in Mexico-City bei Prof. Ulises García Ponce de León.

Einzelausstellungen in Wolfsburg und Berlin. Beteiligung an Ausstellungen in Mexico-City, Hamburg, Braunschweig, Leipzig, Gera und Dresden. Uwe-Lüders-Stipendium der Sparkassenstiftung Lüneburg, Stipendium Neustart Kultur der Stiftung Kunstfonds, 3. Preis im Wettbewerb um den Eb-Dietzsch-Kunstpreis für Malerei 2022.

E-Mail: carlhugohahn@gmail.com

Interface

2019 · Mixed Media on canvas · 50 × 40 cm



24

Luca Harlacher

Winterthur

1993 geboren. Lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in Winterthur und Zürich. Studium Fine Arts an der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK und an der Universidad Nacional de las Artes UNA Buenos Aires. 2022 sechsmonatiges Atelierstipendium in Berlin, vergeben von der Stadt Winterthur.

E-Mail: harlacherluca1@gmail.com

Ich und mein Feind

2022 · Tempera auf Leinwand · 50 x 70 cm



Eva Haupt

Düsseldorf

1990 geboren. 2010 Beginn des Studiums an der Kunstakademie Düsseldorf, ab 2011 in der Klasse für Malerei von Prof. Siegfried Anzinger. 2020 Abschluss als Meisterschülerin mit dem Akademiebrief und dem Akademiepreis.

Einzelausstellungen 2022 in Kiel und Düsseldorf, 2023 mehrfach in Düsseldorf. Beteiligung an Ausstellungen in Dordrecht (NL), Meersburg, Kiel, Peking (CHN), Flöha und Düsseldorf.

E-Mail: haupt.eva@gmx.de

Untitled #230221

2023 · Öl auf Leinwand · 60 × 70 cm



26

Charlotte Hilbolt

Münster

1993 geboren. Ab 2012 Studium der Freien Kunst an der Kunstakademie Münster, seit 2013 in der Klasse von Prof. Cornelius Völker. 2014 bis 2015 Auslandsstipendium Kunst an der School of Arts and Cultures, Newcastle upon Tyne in England. Seit 2023 Meisterschülerin von Prof. Cornelius Völker an der Kunstakademie Münster.

Beteiligung an Ausstellungen in England, China und Belgien sowie in Duisburg und Münster.

E-Mail: c.hilbolt@web.de

Ohne Titel

2022 · Acryl und Öl auf Leinwand · 60 × 85 cm



27

Annika Hofmann

Dormagen

1993 geboren. 2014 bis 2018 Studium der Bildenden Kunst an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Bonn in der Klasse von Prof. Andreas Orosz, Abschluss als Bachelor of fine Arts. 2018 bis 2023 Studium Kunst auf Lehramt an der Kunstakademie Düsseldorf, seit 2023 in der Klasse von Prof. Ellen Gronemeyer. Bachelor of Education. Voraussichtlich 2024/25 Akademiebrief und Meisterschülerin.

Beteiligung an Ausstellungen in Bonn, Wiesbaden, mehrfach in Düsseldorf, Dortmund und Köln.

E-Mail: annika.h2@gmx.de

Erdmiete

2024 · Eitempera und Öl auf Holz · 50 x 40 cm



28

Chiara Hofmann

Wünsch

2000 geboren. Vordiplom der Malerei in der Klasse von Prof. Tilo Baumgärtel an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein in Halle an der Saale. Seit 2022 Studium der Malerei an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig. 2023 zwei Nachwuchspreise »Young-Artist-Award« und »Young-Otto-Award«.

Einzelausstellungen in Konstanz, Bonn, Halle und Leuna. Beteiligung an Ausstellungen in Deutschland und der Schweiz.

E-Mail: kontakt@chiarahofmann.de

Blickdicht

2023 · Öl auf Leinwand · 45 x 50 cm



Lara Kaiser

Düsseldorf

1996 geboren. Nach dem Abitur von 2014 bis 2022 Studium der Freien Kunst an der Kunstakademie Münster, ab 2015 in der Klasse von Prof. Cornelius Völker, seit 2022 Meisterschülerin. Einzelausstellungen in Unna, Lippstadt, Münster, Warendorf und in Schweden. Beteiligung an Ausstellungen in Duisburg, Münster, Ahlen, Düsseldorf, Mülheim an der Ruhr und Hamburg. 2023 Förderpreisträgerin Große Kunstausstellung NRW Düsseldorf, 2022 Arbeitsstipendien der VR Bank Westmünsterland, Westfalen-Lippe und der Stadt Mülheim an der Ruhr.



Alica Khaet

Halle (Saale)

1988 in Rostow am Don (Russland) geboren. Seit 2009 nach mehrjährigem Aufenthalt in Israel Übersiedelung nach Deutschland. Studium Kunst und Trickfilm in Jerusalem, Prag und Halle (Saale). Hier 2028 Abschluss des Studiums an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle mit dem Diplom. Grafik, Malerei, Trickfilm und performative/tänzerische Arbeit bilden die Schwerpunkte der Tätigkeit. Stipendium der Kunststiftung Sachsen-Anhalt, des Kunstvereins Röderhof e.V. und Preisträgerin des Valentin Rothe und Renate Hendricks Preises.

In transit

2023 · Gouache und Holzkohle auf Leinwand · 30 × 40,7 cm



Noeul Kim

Leipzig

1992 geboren. Seit 2020 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, seit 2022 in der Fachklasse der Professorinnen Henriette Grahnert und Franziska Holstein. Vorher Studium Modedesign in Seoul (Südkorea) und Tätigkeit als Textildesignerin für eine führende koreanische Modemarke.

E-Mail: noeulart@gmail.com

Berlin Bus

2024 · Öl auf Leinwand · 50 × 60 cm



32

Soomin Kim

Berlin

1988 in Pohang (Südkorea) geboren. 2008 bis 2012 Studium der Bildenden Kunst an der Kyung-Hee-Universität Seoul (Südkorea), 2014 bis 2021 Studium an der Kunstakademie Münster, seit 2021 Meisterschülerin von Prof. Cornelius Völker an der gleichen Akademie. Einzelausstellung 2023 in Berlin. Beteiligung an Ausstellungen in Seoul, Shanghai (CHN), Hamm, Duisburg, Düsseldorf, Münster, Berlin, Hamburg und Ahlen.

E-Mail: sooedge88@gmail.com



Lukas Köllner

Mönchengladbach

1991 geboren. 2014 Beginn des Studiums an der Kunstakademie Düsseldorf, 2015 Fortsetzung in der Malereiklasse von Prof. Andreas Schulze, ab 2018 in der Klasse von Prof. Siegfried Anzinger. 2019 Meisterschüler der Malerei, 2020 Malerei bei Prof. Katharina Wulff. 2021 Abschluss des Studiums.

Einzelausstellungen in Rheydt, Düsseldorf und Mönchengladbach. Beteiligung an Ausstellungen in Düsseldorf, Köln und Mönchengladbach.

Hortus Conclus 12

2023 · Öl und Acryl auf Leinwand · 60 x 70 cm



34

Leonard Korbus

Leipzig

1991 geboren. 2013 Beginn des Studiums an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein in Halle (Saale) bei Prof. Christine Triebisch. Nach Abschluss des Grundstudiums Wechsel an die Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig in die Fachklasse für Installation & Raum von Prof. Joachim Blank. 2018 ein ERASMUS-Semester bei Prof. Mona Hahn an der Fakultät für Kunst im öffentlichen Raum an der Akademie der bildenden Künste Wien. Seit 2020 freischaffend mit Studio in Leipzig. Einzelausstellungen und Beteiligung an Ausstellungen in zahlreichen Städten.

E-Mail: post@leonardkorbus.de

Sunset

2022 · Walnussöl und Öl auf Leinwand · 70 x 60 cm



Christina Kryshuber

Berlin

1988 geboren. 2014 bis 2021 Studium Fine Arts an der Universität der Künste Berlin, Meisterschülerin in der Klasse von Prof. Valérie Favre. 2018 Auslandssemester in London, Central Saint Martins UAL.

Einzelausstellungen in Berlin und Zürich. Beteiligung an Ausstellungen in Berlin, Warschau, London, Rapperswil und Kriens (Schweiz), München, Hamburg und Basel.

Wonder Bunny

2022 · Öl auf Leinwand · 60 × 70 cm



36

Mi-el Kwak

Bremen

1993 in Seoul (Südkorea) geboren. 2016 bis 2020 Studium Malerei und Grafik an der Hochschule der bildenden Künste Essen, seit 2020 Studium Freie Kunst an der Hochschule für Künste Bremen bei Prof. Heike Kati Barath. 2023 Abschluss des Studiums mit dem Diplom, seit dem Wintersemester 2023/24 Meisterschülerin.

Einzelausstellungen 2022 und 2023 in Bremen. Beteiligung an Ausstellungen in Bremen und Ottersberg.

E-Mail: miel93215@gmail.com

Neue Landschaft

2023 · Mischtechnik auf Papier · 150 x 70 cm



37

Chao Li

Wien

1996 in geboren. Promotion an der Akademie der bildenden Künste Wien (Österreich), 2018 Master an der Akademie der Künste Berlin und an der Akademie der Bildenden Künste Zürich (Schweiz). Bachelor an der Akademie der Bildenden Künste der Shanxi Universität (CHN). Einzelausstellungen und Beteiligung an zahlreichen Ausstellungen in vielen Ländern und Regionen, u.a. in Shanghai, Beijing, Berlin, Santiago, Paris, Kaufbeuren, Linz, Tokio und Washington.

E-Mail: lichao4100@gmail.com

Der Körper als Grenze

2021 · Öl auf Leinwand · 50 × 70 cm



Junkyu Lim

Stuttgart

1989 in Seoul (Südkorea) geboren, aufgewachsen in Gwangju. 2023 Beendigung des Studiums an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart mit dem Diplom. Prägende Professoren waren Thomas Bechinger und Volker Lehnert. Stipendiat verschiedener Kulturförderer und mehrfacher Preisträger von Kunst-Wettbewerben in Deutschland, Japan und Südkorea.

Einzelausstellungen in Gwangju (Südkorea), Stuttgart, Bersenbrück und Ebernburg. Beteiligung an Ausstellungen in Südkorea, Hong Kong (CHN), Esslingen, Nagold, Stuttgart, Hannover, Meersburg und Ludwigsburg.

E-Mail: gyunst@gmail.com

Titellos

2022 · Öl auf Leinwand · 50 x 60 cm



39

Katharina Lustig

Schwerte

2001 geboren. Studium der Freien Kunst an der Ruhrakademie in Schwerte. Abschluss im Jahr 2023. Die Malerei des 15. und 16. Jahrhunderts übt einen großen Einfluss auf ihre künstlerische Entwicklung aus und findet sich oftmals in ihren Kompositionen wieder. Beteiligung an Ausstellungen in Olpe, Schwerte und Greifswald.

E-Mail: katharinalustig2001@gmail.com

Molly

2023 · Aquarell auf Papier · 70 × 30 cm



40

Juliane Mahler

Linden

1988 geboren. 2012 bis 2018 Studium Malerei/Grafik an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig. 2015/16 Auslandssemester in Brüssel (Belgien) und Lyon (Frankreich). 2018 bis 2020 Meisterschülerin bei Prof. Christoph Ruckhäberle an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig. 2021 und 2023 im Rahmen des Erasmus-Programms Aufenthalt in Athen (Griechenland). Einzelausstellungen und Beteiligung an Ausstellungen in vielen deutschen Städten.

E-Mail: info@julianemahler.de

Ohne Titel (8/11)

2023 · Pigment und Öl auf Halbkreidegrund auf Leinwand · 40 x 50 cm



Myriam Mayer

Leipzig

1988 geboren. 2011 bis 2014 Studium der Bildenden Kunst/Malerei an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Prof. Werner Pokorny. 2014 ebenso an der Akademie der bildenden Künste Wien (Österreich) bei Prof. Daniel Richter, 2015 an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Prof. Peter Chevalier. 2017 Abschluss mit dem Diplom Freie Kunst. 2018 bis 2021 Meisterschülerin an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig bei Prof. Christoph Ruckhäberle.

Einzelausstellungen in Leipzig und Halle. Beteiligung an Ausstellungen in Leipzig, Gera, Bonn und Dresden.

E-Mail: myriammayer.mail@gmail.com



Severine Henriette Meier

Frankfurt (Main)

1993 in Saint-Priest-en-Jarez in Frankreich geboren. 2013 bis 2020 Studium Freie Kunst an der Hochschule für Gestaltung Offenbach, zwischenzeitlich 2016/17 Studium Textildesign an der Royal Academy of Fine Arts Gent (Belgien). 2022 Abschluss mit dem Diplom. 2019 Stipendium der Künstlerstadt Kalbe, 2021 der Hessischen Kulturstiftung und 2023 Nominierung für den Bundespreis für Kunststudierende.

Einzelausstellung 2020 in Offenbach. Beteiligung an Ausstellungen in Wien, Offenbach, Rüsselsheim, Frankfurt (Main), Gießen, Hamburg und Saarbrücken.



Sarah Maria Meißner

Alfter

1998 geboren. 2018 bis 2022 Studium der Bildenden Kunst in der Klasse von Prof. Michael Reisch an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Bonn. Bachelor of fine Arts. Seit 2022 in der Klasse von Prof. Dominik Halmer mit dem Ziel Master of Education. Deutschlandstipendium 2021 und 2023. Beteiligung an jährlichen Gruppenausstellungen in Bonn.

Floating

2023 · Acryl auf Leinwand · 60 × 80 cm



Olena Melnyk

Leipzig

1993 in Cherson (Ukraine) geboren. 2010 bis 2014 Designstudium an der Nationalen Technischen Universität Cherson. 2014 bis 2016 Masterstudiengang in Kunstexpertise an der Nationalen Akademie für Kultur und Kunst in Kiew. Nach dem Ausbruch des Krieges Übersiedlung nach Deutschland, wo zur Zeit ein Studium für Malerei und Druckgrafik bei Prof. Anne Speier an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig absolviert wird. Beteiligung an Ausstellungen der Hochschule.

Ohne Titel

2023 · Acryl auf Leinwand und Holz · 72 x 91 cm



Janosch Müller

Welzheim

1997 geboren. Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart in den Klassen der Professoren Rolf Bier, Alexander Roob, Reto Boller und Katrin Ströbel. Abschlussjahr 2023.

Beteiligung an Ausstellungen in Stuttgart, Herrenberg, Goch, Schorndorf, Fukuoka (Japan), Bad Waldsee, Balingen, Ellwangen und Ludwigsburg.

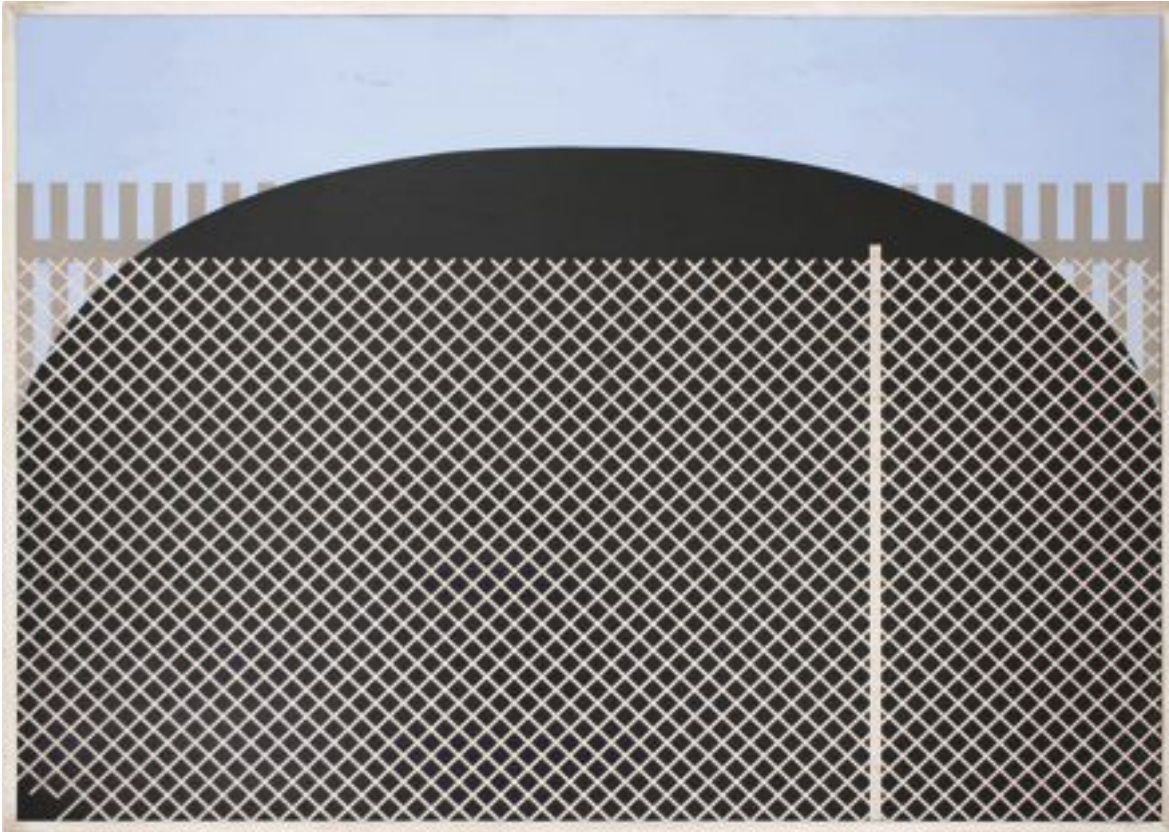


Sol Namgung

Leipzig

1991 in Chuncheon (Korea) geboren. 2013 Übersiedlung nach Deutschland. Hier von 2015 bis 2020 Studium der interdisziplinären experimentellen Malerei in der Klasse von Prof. Christian Sery an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. 2020 bis 2023 Meisterschülerstudium auf der Grundlage eines sächsischen Landesstipendiums. Seit 2020 freischaffend in Leipzig ansässig.

Einzelausstellungen und Beteiligung an Ausstellungen in Dresden, Leipzig, Hannover, München, in Dänemark und Österreich.



Mara Niederprüm

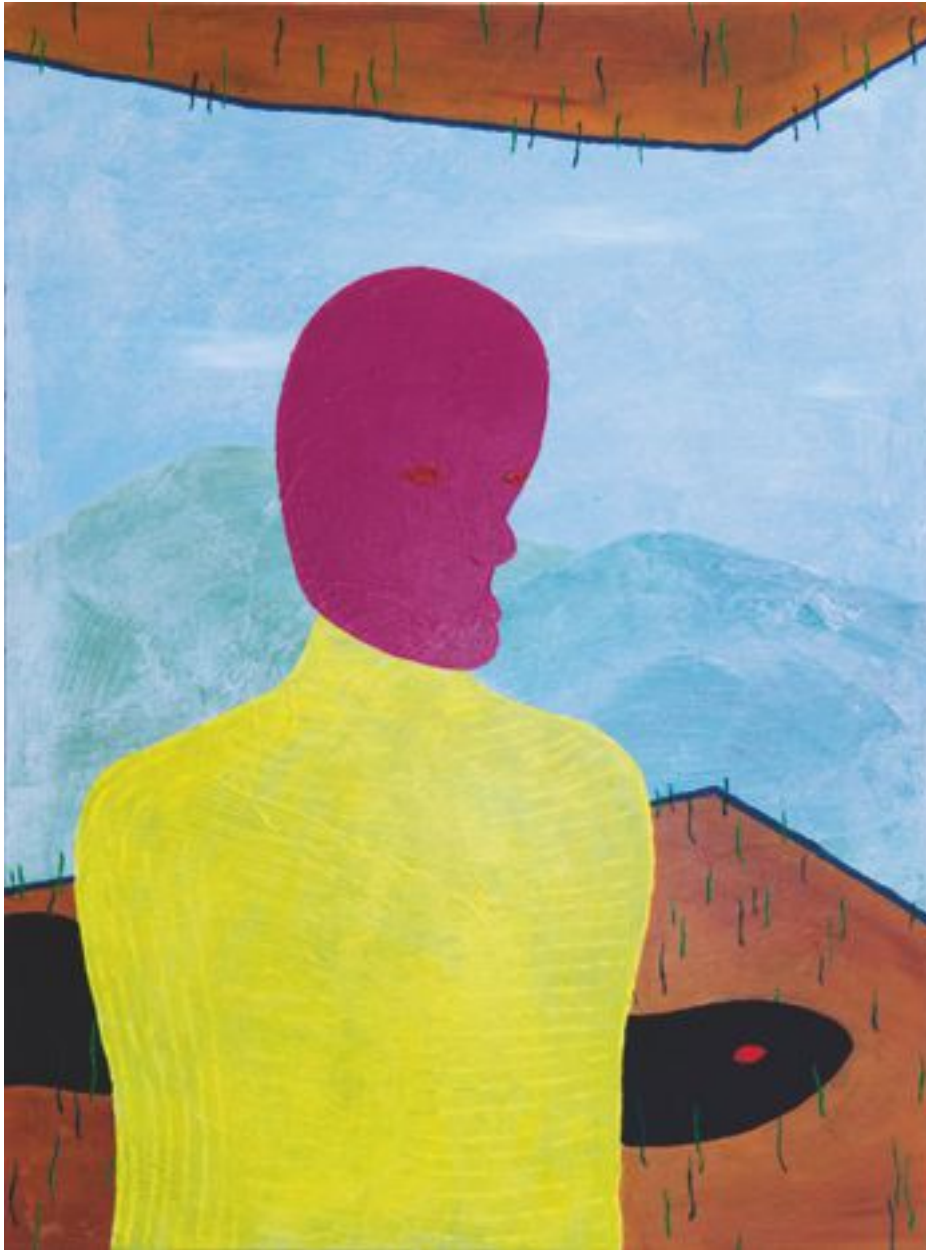
Halle (Saale)

1996 geboren. 2017 bis 2023 Studium Kommunikationsdesign und Illustration an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein Halle (Saale), Abschluss als Bachelor of Arts.

Einzelausstellungen 2022 in Halle (Saale) und Berlin. Beteiligung an Ausstellungen in Magdeburg, Hannover, Dessau und mehrfach in Halle (Saale).

Apfelzeit

2023 · Acryl auf Leinwand · 60 × 80 cm



48

Fabian Widukind Penzkofer

Mannheim

1991 geboren. 2017 bis 2023 Studium Freie Kunst an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei den Professoren Reto Boller und Andreas Opiolka.

Einzelausstellungen in der Galerie Mark Müller in Zürich (CH), der Kulturna Stanica Svilara in Novi Sad (SRB), der Elias Canetti Society in Ruse (BG), in Berlin und Hamburg.

Stipendiat des Interreg Transnational Danube Programme, Preisträger des Heussen Perspectives Award.

E-Mail: kontakt@fabianwidukindpenzkofer.de

Disunity

2024 · Öl auf Leinwand · 65 x 92 cm



Niels Plata

Düsseldorf

1992 in Düsseldorf geboren. 2013 bis 2022 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf bei den Professoren Elizabeth Peyton und Tomma Abts. Meisterschüler von Prof. Tomma Abts. Einzelausstellung 2023 »Dwelling in Nightmares« in der Braun-Falco-Galerie München. Beteiligung an Ausstellungen in Düsseldorf, Antwerpen (Belgien) und Gengenbach.

E-Mail: Niels-p@live.de

Selbstporträt

2023 · Acryl auf Leinwand · 35 x 40 cm



Ruiqi Ren

Marburg

1995 geboren. Studium Kunstgeschichte und Erziehungswissenschaft an der Humboldt Universität Berlin mit dem Bachelor-Abschluss. Anschließend Studium Bildende Kunst an der Philipps-Universität Marburg, Abschluss als Master. Beteiligung an mehreren Ausstellungen in Marburg.

Missing

2023 · Öl auf Leinwand · 50 x 70 cm



Lara Rottinghaus

Düsseldorf

1989 in Donaueschingen geboren. 2009 Abschluss bilinguale Hochschulreife am Goethe-Gymnasium Düsseldorf. Studium an der Kunstakademie Düsseldorf. 2019 Ernennung zur Meisterschülerin von Prof. Siegfried Anzinger an der gleichen Akademie. 2020 Abschluss mit dem Akademiebrief. Gründung des Gemeinschaftsateliers und Ausstellungsraumes »kunst+tonic« in Düsseldorf mit Julia Gräb. 2021 Sonderpreis der Jury im Wettbewerb um den Kunstpreis Wesseling.

Einzelausstellungen in Heidelberg, mehrfach in Düsseldorf und Wuppertal. Beteiligung an Ausstellungen in Barcelona (ESP), Düsseldorf, Schöppingen und Ratingen.

E-Mail: mail@lararottinghaus.de

Horizontal Solidarities

2022 · Ölfarbe und Öllasur · 35 x 21 cm



52

Anne Schmidt

Wien

1990 in Brandenburg an der Havel geboren, aufgewachsen in Hirschfeld bei Gera in Thüringen. Studium an der Akademie der bildenden Künste Wien, Abschlussjahr 2023. Mehrere vorübergehende Studienabschlüsse in Soziologie, Kriminologie, Kunst und Kunstkritik. Setzt sich in der künstlerischen Arbeit mit den Arbeitsbedingungen, den Strukturen des Kunstsystems, Gewalt gegen Frauen und der Herkunft vom Land auseinander. Beteiligung an Ausstellungen in verschiedenen Ländern.

E-Mail: toanneschmidt@gmail.com

Onion on a Horse

2023 · Öl auf Leinwand · 60 x 80 cm



Michael Seefeldt

Leipzig

1988 geboren. 2013 bis 2015 Studium der Bildenden Kunst – Künstlerische Konzeptionen an der Philipps-Universität Marburg. 2015 bis 2021 Studium der Malerei an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein Halle (Saale) bei Prof. Tilo Baumgärtel. Abschluss mit dem Diplom Malerei/Grafik. 2019 Auslandssemester an der Universität für Kunst und Design in Cluj-Napoca (Rumänien). 2022 Arbeitsstipendium der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt, 2023 der Investitionsbank Sachsen-Anhalt. Nominierungen zum Kunstpreis der Saale-Sparkasse und des Eb-Dietzsch-Kunstpreises für Malerei. Einzelausstellung 2022 in Halle (Saale), Beteiligung an Ausstellungen u. a. in Leipzig, Berlin, Thalheim, Düsseldorf, Gera und Halberstadt.

E-Mail: michaelseefeldt@posteo.de

Stilllandschaft 1

2023 · Öl auf Leinwand · 80 x 60 cm



54

Aren Shahnazaryan

Dresden

1991 geboren. 2008 bis 2012 Studium an der Staatlichen Kunstakademie Armeniens. 2017 Übersiedlung nach Dresden und Studium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. Abschluss im Jahr 2022. Hier ist er zur Zeit Meisterschüler bei Prof. Ralf Kerbach.

E-Mail: arensahnazaryan13@gmail.com

Wer hat auf meinen Kopf gemacht?

2023 · Öl auf Leinwand · 55 x 80 cm



Jeehye Song

Düsseldorf

1991 geboren. 2015 bis 2021 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf bei den Professoren Andreas Schulze und Stefan Kürten. Seit Oktober 2021 Meisterschüler von Prof. Schulze an der gleichen Akademie.

Einzelausstellungen 2023 in Seoul (Korea), London (UK) und Düsseldorf. Beteiligung an Ausstellungen in Düsseldorf, Köln, Lüdenscheid, Beirut (Libanon), Neapel (Italien) und mehrfach in Seoul.

E-Mail: jeehyesong.atelier@gmail.com

Worauf du dich verlassen kannst!

2022 · Acryl auf Leinwand · 60 × 80 cm



56

Gustav Sonntag

Leipzig

1994 geboren. 2015 bis 2022 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig in der Klasse von Prof. Christoph Ruckhäberle. Abschluss 2022 mit dem Diplom für Malerei und Grafik.

Beteiligung an Ausstellungen in Berlin, Göteborg (Schweden), Mailand (Italien), Pfaffenhofen, Dresden, Prag (Tschechien), Stuttgart, Kassel, Karlsruhe und Kiel.

E-Mail: mail@gustavsonntag.de



Anne-Clara Stahl

Wien

1990 in Düsseldorf geboren. Studium im »Graduate Programm Heterotopia« an der Folkwang Universität der Künste Essen. Danach Studium an der Universität für angewandte Kunst Wien, hier 2021 Abschluss. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt in der Zeichnung und Malerei. Lebt und arbeitet in Wien.

Satyr No. 19

2023 · Öl auf Leinwand · 41 x 50,5 cm



58

Jannik Richard Steinmeyer

Berlin

1988 geboren. 2017 bis 2023 Studium an der Universität der Künste Berlin in der Klasse von Prof. Thomas Zipp mit einem Auslandssemester in London (UK) – Central Saint Martins. Studienabschluss 2023 als Meisterschüler.

E-Mail: jannik.richard@gmail.com

Crowded VI

2023 · Öl auf Leinwand · 50 x 80 cm



Harine Suthan

Münster

1998 in Düsseldorf geboren. 2016 bis 2023 Studium der Freien Kunst an der Kunstakademie Münster bei den Professoren Klaus Merkel (bis 2020), Alex Wissel (bis 2021) und Marieta Chirulescu. 2023 Abschluss mit dem Akademiebrief und dem Master of Education. 2020 Reisestipendium des Deutschen Akademischen Austauschdienstes für ein Praktikum in Singapur. Einzelausstellungen in Münster und Herne. Beteiligung an Ausstellungen in Düsseldorf, mehrfach in Münster, Lüdenscheid, Köln, Oberhausen, Ahlen, Gelsenkirchen und in Suzhou (China).

vodopad

2021 · Öl und Acryl auf Leinwand · 70 × 90 cm



60

Vahdeta Tahirovic

Halle (Saale)

1997 geboren. 2019 bis 2022 Studium Raum- und Designstrategien an der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz (Österreich). 2022 Beginn des Studiums an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein Halle (Saale). Beteiligung an Ausstellungen in Linz, Wien und Halle (Saale).

E-Mail: vahdeta.tahirovic@gmx.at



Luise Talbot

Saarbrücken

1988 geboren. 2013 Abschluss eines Bachelorstudiums in Afrikanischen Sprachen, Literaturen und Kunst an der Universität Bayreuth. Anschließend Studium der Freien Kunst an der Hochschule der Bildenden Künste Saar bei Prof. Gabriele Langendorf sowie ein Semester an der Haute école des arts du Rhin bei Prof. Daniel Schlier. Diplom 2019, 2020 Ernennung zur Meisterschülerin von Prof. Langendorf. Beteiligung an Ausstellungen in Deutschland, Frankreich und den Niederlanden.

Das Gespräch über das Leben

2024 · Öl auf Leinwand · 50 x 40 cm



62

Bardi Joseph Tarqui Polosi

Bielefeld

1995 geboren. Studium an der Nationalen autonomen Schule für bildende Künste in Lima (Peru). Seit 2015 regelmäßige Beteiligung an Ausstellungen in Lima und anderen peruanischen Städten. 2023 Ausstellung »Kunst im Turm und in der Kirche« in Wunstorf.

E-Mail: barditarqui@gmail.com



Klara Virnich

Düsseldorf

1991 in Mönchengladbach geboren. 2010 bis 2020 Studium Freie Kunst/Malerei an der Kunstakademie Düsseldorf. Hier 2011 Aufnahme in die Klasse von Prof. Eberhard Havekost. Bei ihm 2016 Meisterschülerin. 2018 Aufnahme in die Klasse von Prof. Dominique Gonzalez-Foerster. Abschluss mit dem Akademiebrief.

Einzelausstellungen in Düsseldorf, Mönchengladbach und Otterlo (Niederlande). Beteiligung an Ausstellungen in Oberhausen, mehrfach in Düsseldorf, Seoul (Korea), Bonn und Frankfurt (Main).

Woolworth 22

2023 · Öl auf Leinwand · 34 x 59 cm



64

Maurice Wald

Berlin

1995 geboren. 2023 Abschluss des Studiums an der Universität der Künste Berlin. Einzelausstellungen mehrfach in Berlin, 2023 in Bogotá (Kolumbien). Beteiligung an Ausstellungen in Krakau (Polen), Kaliningrad (Russland), Ohio (USA), Linz (Österreich), Frankfurt (Main) und mehrfach in Berlin.

E-Mail: mauricewald@googlemail.com

Bühne

2020 · Acryl auf Papier · 21 x 29 cm



Dewen Wang

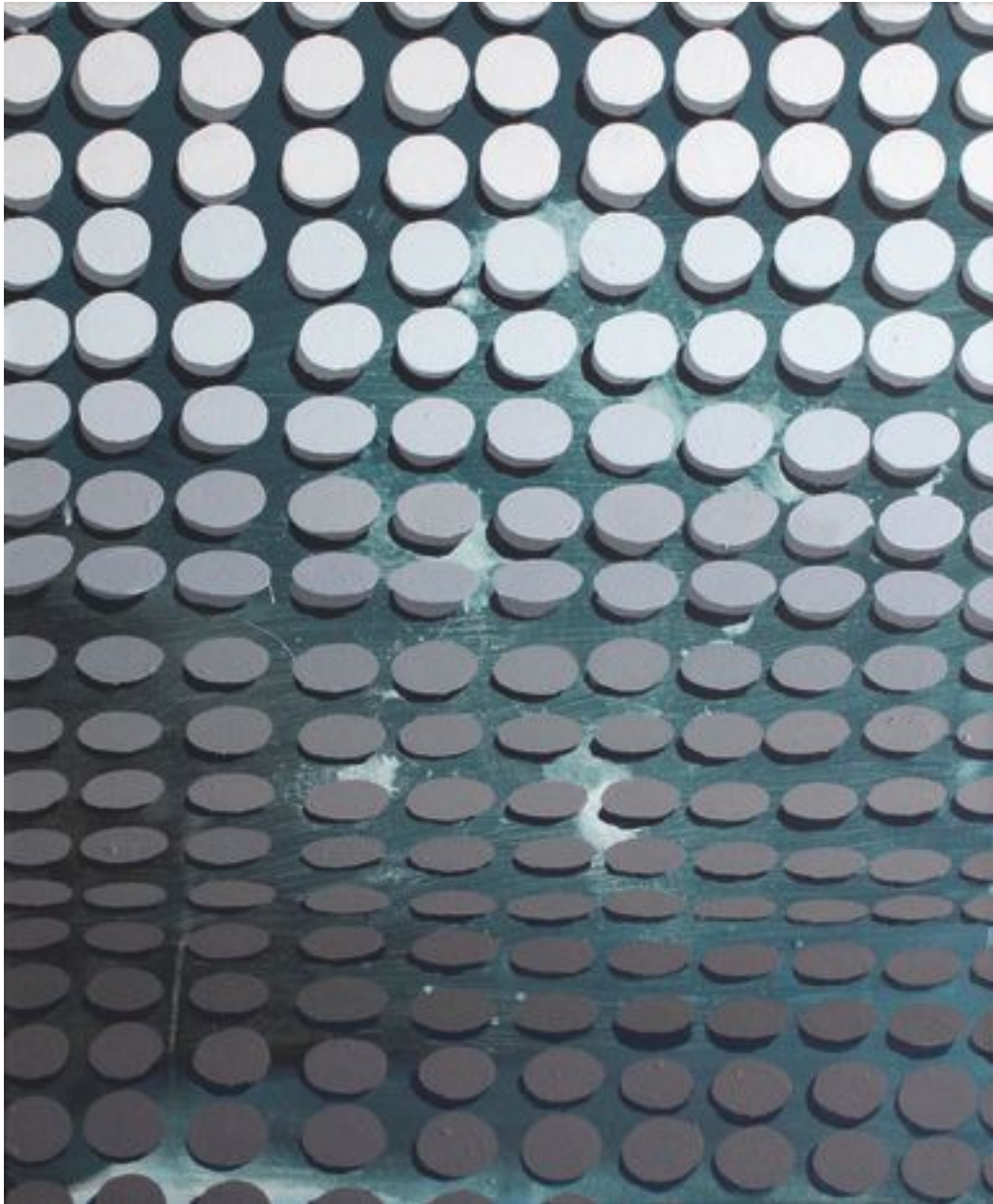
Griesheim

1994 geboren. 2013 bis 2017 Studium an der Kunstakademie in Guangzhou (China). 2020 bis 2023 Studium Freie Kunst/Keramik-Glas an der Hochschule für Künstlerische Keramik und Glas (IKKG) in Koblenz. Abschluss im Jahr 2023.

E-Mail: dewen-08@outlook.com

Unterschiede Nr. 4

2018 · Acryl auf Leinwand · 50 × 60 cm



Axel Winter

Halle (Saale)

1989 in Heidenheim an der Brenz geboren. Bis 2020 Studium der Kunstpädagogik bei den Professoren Una Moehrke, Robert Klümpen, Nike Bätzner und Tilo Baumgärtel an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein Halle (Saale). Abschluss mit dem Diplom. 2022 Meisterschüler-Abschluss Bildende Kunst bei Prof. Klümpen.

Beteiligung an Ausstellungen mehrfach in Halle (Saale), Dessau, Berlin, Zwickau und Leipzig.

Qizil 2.0.

2023 · Öl auf Leinwand · 30 x 40 cm



Faina Yunusova

Darmstadt

1991 in Taschkent (Usbekistan) geboren. 2010 bis 2016 Studium an der Stroganov-Kunstakademie in Moskau (Russland). 2017 bis 2022 Studium an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Offenbach. Stipendien des Rotary Clubs Offenbach am Main, des Kulturamtes Frankfurt (Main) und der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Einzelausstellungen in Frankfurt (Main), Bremen und Offenbach (Main). Beteiligung an Ausstellungen in Paris, Wien, mehrfach in Frankfurt (Main), Wiesbaden und Bremen.



Der Eberhard (Eb)-Dietzsch-Kunstfreunde e.V. Gera (EDKF) bedankt sich für die umfangreiche Unterstützung bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung des Wettbewerbes um die Eb-Dietzsch-Kunstpreise für Malerei 2024 sehr herzlich bei der Stadt Gera sowie bei der Sparkasse Gera-Greiz.



Juryberatung am 21.04.2024: Heike Dietzsch (Gera), Jost Heyder (Erfurt), Tino Geiss (Leipzig), Erhard Lemm (Gera), Dr. Matthias Hager (Gera), Dr. Hendrik Ziegenbein (Gera), Felix Eckerle (Gera), Prof. Thomas M. Müller (Leipzig) v.l.

Katalog zur Ausstellung der nominierten Werke um den
8. Eb-Dietzsch-Kunstpreis 2024 vom 10. April bis zum 31. Mai 2024
im Beratungscener Gera der Sparkasse Gera-Greiz, Schloßstraße 11, 07545 Gera.

Die angegebenen Bildabmessungen sind mit Breite x Höhe angegeben.

Herausgeber: Eberhard (Eb)-Dietzsch-Kunstfreunde e.V. Gera (EDKF),
Heinrichstraße 72, D-07545 Gera (E-Mail: eb.dietzsch.kunstfreunde@gmx.de, Website:
www.eberhard-dietzsch-kunstfreunde.de) in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Gera-Greiz

Redaktion: Erhard Lemm, Gera

Gesamtgestaltung: Jürgen Rückert, Markkleeberg

Gesamtherstellung: Saxoprint Dresden

Fotos: Stadtverwaltung Gera (1), Seite 3; Uwe Müller, Gera (1), Seite 4; Frank Schenke (1), Seite 6;
alle anderen die vorgestellten Künstlerinnen und Künstler.

© 2024 by EDKF, für die abgebildeten Werke die angegebenen Künstlerinnen und Künstler.
Alle Rechte vorbehalten, auch die des auszugsweisen Abdruckes, der fotomechanischen oder
digitalen Wiedergabe sowie der Übersetzung.

Idee und Konzeption für den Wettbewerb um den Eb-Dietzsch-Kunstpreis: Erhard Lemm
Organisation und Gestaltung der Ausstellung des Wettbewerbes 2024: Dr. Matthias Hager,
Erhard Lemm, Andreas Hartmann, Jürgen Griebner in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern
des Eberhard (Eb)-Dietzsch-Kunstfreunde e.V. Gera